

## **Beschäftigte loben Arbeitgeberqualitäten der Lebenshilfe Neuss**

# **Großer Zusammenhalt trotz Corona-Belastung**

Überaus zufrieden und dankbar zeigte sich die Geschäftsführung der Lebenshilfe Neuss gGmbH jetzt aufgrund der Ergebnisse der aktuellen Mitarbeiterbefragung: 95 Prozent der Beschäftigten bescheinigen dem gemeinnützigen Unternehmen gute Arbeit und die richtige Ausrichtung in Werten und Zielen. „Natürlich freuen wir uns sehr über die hohe Zustimmung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“, erklären Gesine Eschenburg und Winfried Janßen, Geschäftsführung der Neusser Lebenshilfe. Mit Wissen um die derzeit extrem starke Belastung ist das für sie keinesfalls selbstverständlich. Auch wenn sich das Unternehmen seit Jahren für die Zufriedenheit von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in besonderer Weise einsetzt: Betriebsvereinbarungen zur Arbeitszeit, zum Beschäftigtenschutz und zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) sind betriebliche Pfeiler, ebenso zählen die Eigenanteilserstattung von kassenärztlichen Vorsorgemaßnahmen, Supervision, Sport- und Entspannungskurse, Schichtzulagen, Fortbildungen, Fahrradleasing, externe psychosoziale Beratung u.v.m. zu den Sonderleistungen. Im vergangenen Jahr kam noch die Anpassung an tarifliche Vergütung in Anlehnung an den TVöD dazu.

## **Hohe Mitarbeiteridentifikation**

„Auch wenn wir viel Arbeit in die Zufriedenheit unserer Beschäftigten stecken“, so Eschenburg und Janßen, „die Pandemie verlangt viel ab, fordert jetzt schon seit einem Jahr enormen Einsatz und großen Zusammenhalt.“ Letzteres attestiert nun erneut deutlich das Ergebnis der Mitarbeiterbefragung, die für Herbst 2020 anvisiert war – und auch gehalten wurde. Unterstützt, organisiert und ausgewertet wurde sie, wie schon drei Jahre zuvor, von Prof. Christian Rietz von der Fakultät für Erziehungs- und Sozialwissenschaften der PH Heidelberg, der demnächst im Rahmen mehrerer Videokonferenzen die Ergebnisse den Mitarbeiter(inne)n präsentiert.

Schwerpunkte der Befragung waren die allgemeine Arbeitssituation, die Ausrichtung des Unternehmens, die interne Zusammenarbeit und die beruflichen Perspektiven. Mehr als 90 Prozent der Mitarbeiter/-innen erleben ihre Arbeit als interessant. Auch mit dem Arbeitsdruck und den psychischen Belastungen kommt der deutlich überwiegende Teil gut zurecht. Eine Aussage, die die Geschäftsführung gerade im „Corona-Jahr 2020“ zuversichtlich stimmt.

## **Teamgeist und leitbildkonform**

Ebenfalls sehr gut wird die Zusammenarbeit mit den Kolleg(inn)en sowie mit Vorgesetzten bewertet. Mit 95 Prozent deutlich gestiegen gegenüber 2017 ist der Anteil der Mitarbeiter/-innen, die sich der Ausrichtung und den Zielen der Lebenshilfe Neuss in Gänze verbunden sehen. Ein weiteres Ergebnis, das das Unternehmen in Hinblick auf die Arbeitgeberqualität und in Anbetracht auf die Weiterempfehlung sehr begrüßt.

Stehen Pflege, Beratung und Unterstützung in diesen Zeiten unter außerordentlich erschwerten Bedingungen, so ist gerade jetzt Zuspruch und Hilfestellung für

Menschen mit geistiger Behinderung gefordert. Für sie sind die umfangreichen wie lebensbeschneidenden Schutzmaßnahmen und Konsequenzen oft weitaus schwieriger zu verstehen und zu akzeptieren. Beschäftigungsverlust, Krankheit und Isolation müssen in besonderer Weise aufgefangen werden. Dass es gemeinsam geht, wenn Werte, Arbeitsgestaltung und familiäre Situationen im Leitbild wie im Alltag verankert sind, zeigt die aktuelle Auswertung der Neusser Lebenshilfe. „Wir sind gut aufgestellt“, resümiert die Geschäftsführung. Dank Angebot und Betriebsklima den Wettbewerb nicht fürchten zu müssen, beruhige. Doch lässt das die Lebenshilfe-Doppelspitze nicht ruhen: „Noch besser werden, bleibt unser Bestreben.“